

Benzinverbrauch mit V6 (Benzin)

Beitrag von „stuempf“ vom 22. November 2004 um 14:31

Hallo Freunde,

Wie ihr wisst gehe ich ja mit dem Benzinverbrauch meines V6 hart ins Gericht. Aber seit einigen Wochen, ziemlich genau seit dem die Winterreifen drauf sind, hat sich der Benzinverbrauch merklich reduziert 2-3 Liter. 😬

Also ich kriege ihn bei sanfter Fahrt auf der Landstrasse nun auf unter 14l, im Durchschnitt auf 15,4. Hey das ist im Vergleich zu vorher ein Traum.

Der Wagen hat jetzt knapp 30.000 Kilometer drauf. Liegt an der Strecke oder an den Reifen (sind 235 statt 255 im Sommer) ??

Sollten es die Reifen sein, verzichte ich gerne auf die 255 Dimensionierung im nächsten Jahr !

Gruss
Stuempf

Beitrag von „BitFox“ vom 22. November 2004 um 14:59

Hmm habe ich noch garnet so beachtet. Aber selbst mit den 255`ger Schlappen hab ich nur nen Verbrauch um die 13 Liter. Hab hier nen Automatic mit Luftfederung und den üblichen Schickschnack wie Klima usw.

Beitrag von „wkkoeln“ vom 22. November 2004 um 15:07

[stuempf](#)

Wenn das stimmt kann ich ja auch hoffen.

Aber was hast du denn jetzt für Winterreifen drauf ?

Ich glaube die Michelin sind in der Hinsicht etwas besser.

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 22. November 2004 um 19:26

Die Reifenbreite bringt beim Diesel bestimmt 0,5 l auf 100 km. Könnte also beim Benziner durchaus etwas mehr sein.

Gruß
Thomas

Beitrag von „Sandokahn“ vom 23. November 2004 um 00:22

Hallo

Mein Leih-V6 mit Automat und Luft nimmt sich mit WR 235 er rund das doppelte wie mein R5 so 16 bis 20 Liter.

Grüße

Beitrag von „Leitwolf“ vom 23. November 2004 um 10:38

Durchschnittsverbrauch mit Autom. bei überwiegend Stadtverkehr nach 11000 km 15,3 l.
Da ich schon im reiferen Alter bin, fahre ich auch auf längeren Strecken Autobahn selten über 130 km/h.

Mit meiner Fahrweise schaffe ich über Land und Autobahn einen Schnitt unter 14 l.
Das dürfte so das Minimum sein.

Gruß
Henryk

Beitrag von „stuempf“ vom 23. November 2004 um 14:07

[wkkoeln](#)

Ich bin mir nicht sicher, aber ich glaube es sind Michelin (Werkseitig mitbestellt)
Wenns nicht stimmt geb ich noch kurz rein.

@all :

Das Auto hat Luftfederung und Automatik. Weniger geht einfach nicht.

Gruss Stuempf

Beitrag von „Porto“ vom 1. August 2005 um 13:23

Ich bin jetzt 3500km gefahren, Autobahn, Landstraßen (viele Kurven und Berge) und etwas Stadt. Auf der Autobahn zwischen 120 und 150 gefahren.

Durchschnittsverbrauch 12,5 bis 13 Liter.

Beitrag von „andreas“ vom 1. August 2005 um 13:29

Das finde ich okay, offenbar hat die Leistungssteigerung
etwas zur Verbrauchssenkung beigetragen. 🙌🙌

Gruß
andreas

Beitrag von „850T5“ vom 3. August 2005 um 15:02

Mein Langzeitverbrauch über die letzten 8500km liegt bei 13,5l - mit dem V8 Motor und Off-Road Reifen (235/65-R17).


Da dachte ich immer der V8 verbraucht viel mehr als der V6, aber das liegt doch recht nah bei dem was Ihr berichtet habt. Vielleicht hat der V6 etwas Mühe den Touareg auf trapp zu halten und wird anteilig mehr im weniger ökonomischen Bereich gefahren?

Beitrag von „Heinz“ vom 3. August 2005 um 15:14

Zitat von 850T5

Mein Langzeitverbrauch über die letzten 8500km liegt bei 13,5l - mit dem V8 Motor und Off-Road Reifen (235/65-R17).

Da dachte ich immer der V8 verbraucht viel mehr als der V6, aber das liegt doch recht nah bei dem was Ihr berichtet habt. Vielleicht hat der V6 etwas Mühe den Touareg auf trapp zu halten und wird anteilig mehr im weniger ökonomischen Bereich gefahren?

Beeindruckend!  13,5l ist wirklich sehr wenig. Liegt wohl an der gemächlichen Fahrweise im tiefen Westen.

Aber ist schon richtig, der V6 tut sich anteilig sicherlich wesentlich schwerer und braucht deshalb im Schnitt mindestens das Gleiche, oft auch mehr. Ich merke bei meinem V8, dass der Verbrauch bei Hängerbetrieb (ca. 1,8-1,9t), aber gemächlichen Tempo 90-100 Km/h sogar zurück geht auf gut 16l. Sonst brauche ist gut 17l mit viel Stadtverkehr und schnellerer Fahrweise. Berichten zufolge braucht der V6 im Hängerbetrieb über 20l.

gruß
Heinz

Beitrag von „dschlei“ vom 10. August 2005 um 16:49

Wie schon des öfteren gesagt, mein V6 hat bei gleicher Strecke und Fahrweise nur etwa einen Liter weniger verbraucht als mein V8, da er sich immer viel mehr anstrengen musste!

Beitrag von „Blacky“ vom 12. August 2005 um 23:57

Hallo Ihr Lieben,

das Thema Benzinverbrauch interessiert mich ebenfalls, da ich mich gerade in den USA befinde und hier einen V8 mit allem Schnickschnack guenstig erwerben koennte. Ich bin total begeistert

vom Auto und wuerde lieber heute als morgen kaufen, allerdings schreckt mich noch der Benzinverbrauch bzw. die Benzinpreise in Deutschland ab (ich kehre kommendes Jahr wieder zurueck). Nach Euren Beiträegen zu urteilen scheint der Verbrauch zwischen 13 und 20 Litern zu liegen, was keine kleine Spanne ist. Nur was ist wirklich der Durchschnitt bei einer angemessenen Fahrweise (nicht staendig Vollgass) und bewirkt die Luftfederung wirklich eine Reduzierung des Verbrauchs? Ich dachte immer, die Luftfederung ist fuer Komfort und Gelaende konstruiert worden.

Gruesse aus Washington
Blacky

Beitrag von „dschlei“ vom 13. August 2005 um 00:24

Zitat von Blacky

Hallo Ihr Lieben,

das Thema Benzinverbrauch interessiert mich ebenfalls, da ich mich gerade in den USA befinde und hier einen V8 mit allem Schnickschnack guenstig erwerben koennte. Ich bin total begeistert vom Auto und wuerde lieber heute als morgen kaufen, allerdings schreckt mich noch der Benzinverbrauch bzw. die Benzinpreise in Deutschland ab (ich kehre kommendes Jahr wieder zurueck). Nach Euren Beiträegen zu urteilen scheint der Verbrauch zwischen 13 und 20 Litern zu liegen, was keine kleine Spanne ist. Nur was ist wirklich der Durchschnitt bei einer angemessenen Fahrweise (nicht staendig Vollgass) und bewirkt die Luftfederung wirklich eine Reduzierung des Verbrauchs? Ich dachte immer, die Luftfederung ist fuer Komfort und Gelaende konstruiert worden.

Gruesse aus Washington
Blacky

Ich brauche mit meinem V8 bei meiner, Amerika beeinflussten Fahrweise (etwa 30% City und 70% Freeway) so um die 14 bis 15 ltr.

Beitrag von „Franks“ vom 13. August 2005 um 01:50

Zitat von dschlei

Ich brauche mit meinem V8 bei meiner, Amerika beeinflussten Fahrweise (etwa 30% City und 70% Freeway) so um die 14 bis 15 ltr.

das kann ich bestätigen, ich bewege meinen Touareg auch so mit 14 bis 15 Litern im Schnitt, allerdings ist er auch noch ganz jung 😊 und hat erst 3500km auf der Uhr. Nächste Woche geht es dann aber auf große Fahrt, danach berichte ich mal die neuen Verbrauchswerte

Gruß,

Frank

Beitrag von „850T5“ vom 13. August 2005 um 14:23

Die Luftfederung reduziert den Verbrauch nur auf der Autobahn da der Wagen sich dabei absenkt und somit weniger Windwiderstand bietet.

Kann man auch daran erkennen, dass die Höchstgeschwindigkeit mit Luftfederung höher liegt (immerhin 7kmh beim V8).

Allerdings gehe ich für mich davon aus, dass der Verbrauch gleich (hoch) bleiben wird da ich die höhere Endgeschwindigkeit sicher nutzen werde wenn ich wieder in Deutschland bin. 😊

Beitrag von „FrankS“ vom 13. August 2005 um 14:33

Zitat von 850T5

Die Luftfederung reduziert den Verbrauch nur auf der Autobahn...

Der Effekt ist natürlich auf der Autobahn (also bei höheren Geschwindigkeiten) höher (der Luftwiderstand steigt mit dem Quadrat der Geschwindigkeit), allerdings reduziert eine ‚Tiefelegung‘ auch bei geringeren Geschwindigkeiten den Luftwiderstand und senkt so den Verbrauch.

Gruß,

Frank

Beitrag von „agroetsch“ vom 13. August 2005 um 21:14

Zitat von Franks

[...]allerdings reduziert eine ‚Tiefelegung‘ auch bei geringeren Geschwindigkeiten den Luftwiderstand und senkt so den Verbrauch.

... daraus resultiert dass der "Sport"-Modus der Luftfederung quasi auch ein "Eco"-Modus ist 😊

So werde ich den Neuen dann wohl bewegen, die Härte bin ich von den Stahlfedern ja gewohnt 😊

Beitrag von „HillRider“ vom 13. August 2005 um 22:45

Hallo,

zum Benzinverbrauch kann ich nur sagen: nach 24.000km hab ich genau 19,6l/100km im Schnitt. Wenn ich auf der Autobahn "fahre" dann geh ich auf SPORT mit meiner Luftfederung; will ich higspeed (*grins*) halten geh ich auch mit der Automatik auf S(port) so dass er max. im 5. Gang belibt und dann die 200 halten kann. Dafürt sauft er dann auch 36l/100 (*SCHLUCK*). Was mich mehr schockt ist, dass ich nach 23000 (1. Inspektion) bereits alle Bremsen neu machen musste; aber liegt wohl daran, dass die 200 km/h auch ab und zu gebremst sein wollen (*SMILE*).

Happy tanking.

Beitrag von „Tori“ vom 22. August 2005 um 21:35

Hallo liebe Wüstenbewohnerfreunde!

War heute bei meinem Freundlichen zum Umbau meiner Ansauganlage!(Mogu-Uhu)
Im Gespräch mit dem Werkstattleiter bestätigte dieser mir das alle T-Regs einen angepassten

Verbrauch aufweisen mit Ausnahme des V6!

Diese Maschine sei tatsächlich nach seinen Erfahrungen eine kleine "Saufziege"!

Möglicherweise hat der Bursche wirklich zuviel zu kämpfen mit dem dicken Stück Blech aus Tschechien!

Bleibt die Frage ob der Motor seine Daseinsberechtigung behält angesichts der wirtschaftlicheren und stärkeren gleichgroßen Dieserkollegen R5 und V6 TDI!:trinken

Beitrag von „andreas“ vom 22. August 2005 um 22:14

Zitat von HillRider

.....Was mich mehr schockt ist, dass ich nach 23000 (1. Inspektion) bereits alle Bremsen neu machen musste; aber liegt wohl daran, dass die 200 km/h auch ab und zu gebremst sein wollen (*SMILE*).....

Hm, ich fahre auf der BAB, wenn es erlaubt ist, fast immer 200 und meine Bremsen haben nun schon 60 Tkm drauf und lt. dem 😊 ist an einen Austausch noch nicht zu denken. Ich habe es extra prüfen lassen, da rollo seine bei unter 50 Tkm bereits gewechselt hat.

Gruß

andreas

(bei dem auch mal was länger hält 😊)

Beitrag von „McTruck“ vom 25. August 2005 um 21:50

Dieser Artikel gehört möglicherweise nicht hier her, aber ich übe ja noch!

Stammt von der aktuellen Startseite des T-Online Browsers zum Thema Autokauf und Vergleich Benziner gegen Diesel. Ich weiß auch nicht, woher die ihre Weisheit haben und nach welchen Kriterien gerechnet wurde, fand's aber interessant.

Benziner gegen Diesel: Volkswagen

VW Touareg (Foto: VW)

ModellLeistung (kW)Preis

(Euro)**Ersparnis Benziner bei 15.000 Km/Jahr**

(Euro pro Jahr)

Touareg V8 Tiptronic (Benzin)22860.500

1515

Touareg V10 TDI Tiptronic (DPF) (Diesel)23072.450 [Zurück zum Artikel](#)

An dieser Stelle ein ganz herzliches (arg verspätetes) Danke an (agroetsch) Armin, ohne seinen Tip hätte ich den Artikel ja überhaupt nicht hier her bekommen! Spuk, Zauberei, Hexenwerk!

Sch....., hat doch nicht geklappt. Weiterüben.

Grüße rundum

vom Mac

Beitrag von „tiger“ vom 25. August 2005 um 21:56

Also mein V6 brauchte auf den letzten 10.000km im Schnitt 14,5 Liter bei moderater Fahrweise und vorwiegend auf Kurzstrecke - wobei ich glaube, dass das nicht unbedingt ein Nachteil ist, da man auf der Autobahn nicht unbedingt sparsamer fährt.

Überlege mir aber ein Tuning auf 250PS und 345Nm - kann sein, dass er sich dann leichter tut mit dem Gewicht, und etwas sparsamer ist. Bei meinem Passat war das der Fall.

LG

Tiger

Beitrag von „Porto“ vom 25. August 2005 um 23:05

█ Zitat von tiger

Also mein V6 brauchte auf den letzten 10.000km im Schnitt 14,5 Liter bei moderater Fahrweise und vorwiegend auf Kurzstrecke - wobei ich glaube, dass das nicht unbedingt ein Nachteil ist, da man auf der Autobahn nicht unbedingt sparsamer fährt.

Überlege mir aber ein Tuning auf 250PS und 345Nm - kann sein, dass er sich dann leichter tut mit dem Gewicht, und etwas sparsamer ist. Bei meinem Passat war das der Fall.

LG
Pintiga

Hallo tiger,

hat dein V6 220 oder 241 PS?

Was ist das für ein Tuning, von dem du da schreibst?

Beitrag von „tiger“ vom 26. August 2005 um 09:23

Hallo Porto!

Ich habe noch 220PS, bin aber beim überlegen von der Firma tuneline (<http://www.tuneline.at>) das Steuergerät tauschen zu lassen. Habe ich bei meinem Passat (allerdings ein TDI) auch schon vor 3 Jahren gemacht, läuft seither ca. 80.000km problemlos.

LG
Tiger

Beitrag von „Porto“ vom 3. Mai 2006 um 23:49

Wir sind 600km durch den Alentejo gefahren. Dabei geht es immerzu durch Serpentinen bergauf und bergab und teilweise lange gerade Strecken. Wir sind zwar recht gemütlich gefahren, haben aber auch überholt. Das Display zeigte dann 12l/100km seit dem letzten Tanken an.

Nach 16.000km ist die Anzeige für den Langzeitverbrauch bei 13,6l. Und ich schleiche nicht nur durch die Gegend. Hinzukommt, dass die Straßen in Portugal eine raue Oberfläche haben, oft beschädigt sind, ich viel auf Schotterpisten unterwegs bin und die Klimaanlage kräftig läuft. Mit dem Saab hatte ich hier 1l Mehrverbrauch als in D.

Ich finde nicht, dass man dem V6 mit 241PS übermäßigen Durst nachsagen kann.

Ich denke, wenn man schnelle PKWs gewohnt ist und man versucht den Fahrstil und die Beschleunigung, die man gewohnt ist, beizubehalten, dann geht das auch kräftig auf den Verbrauch, und zwar auch beim TDI.

Beitrag von „Franks“ vom 4. Mai 2006 um 00:15

Zitat von Porto

Nach 16.000km ist die Anzeige für den Langzeitverbrauch bei 13,6l. Und ich schleiche nicht nur durch die Gegend. Hinzukommt, dass die Straßen in Portugal eine raue Oberfläche haben, oft beschädigt sind, ich viel auf Schotterpisten unterwegs bin und die Klimaanlage kräftig läuft.

Das sind so in etwa auch die Bedingungen, die ich hier habe (bis auf die beschädigten Strassen), mein Langzeitverbrauch nach knapp 20.000km liegt auch bei 13,6l/100km, allerdings beim V8 mit 310PS. Wir hatten ja schon öfters festgestellt, dass der Verbrauch des V6 und V8 relativ gleich ist.

Dass der Verbrauch in den Bergen niedriger ist als im flachen Land habe ich bis jetzt bei allen meinen Autos erlebt, ich erkläre mir das so, dass ja nur ein Teil der Energie zur Überwindung der Höhe aufgebracht wird (und bei Bergauffahrt zunimmt), ein weiterer Teil aber konstant bleibt (Luftwiderstand, innere Reibung, Abwärme/Wirkungsgrad,...). Da aber bei Bergabfahrt dank Schubabschaltung gar nichts mehr verbraucht wird, ist die Ersparnis beim Runterfahren größer als der Mehrverbrauch beim Hochfahren.

Gruß,

Frank

Beitrag von „dschlei“ vom 4. Mai 2006 um 14:37

Zitat von FrankS

Das sind so in etwa auch die Bedingungen, die ich hier habe (bis auf die beschädigten Strassen), mein Langzeitverbrauch nach knapp 20.000km liegt auch bei 13,6l/100km, allerdings beim V8 mit 310PS. Wir hatten ja schon öfters festgestellt, dass der Verbrauch des V6 und V8 relativ gleich ist.

Dass der Verbrauch in den Bergen niedriger ist als im flachen Land habe ich bis jetzt bei allen meinen Autos erlebt, ich erkläre mir das so, dass ja nur ein Teil der Energie zur Überwindung der Höhe aufgebracht wird (und bei Bergauffahrt zunimmt), ein weiterer Teil aber konstant bleibt (Luftwiderstand, innere Reibung, Abwärme/Wirkungsgrad,...). Da aber bei Bergabfahrt dank Schubabschaltung gar nichts mehr verbraucht wird, ist die Ersparnis beim Runterfahren größer als der Mehrverbrauch beim Hochfahren.

Gruß,

Frank

Dazu kommt vielleicht auch noch, dass beim Bergfahren relativ wenige Ortschaften vorhanden sind, und man daher nicht so viel Energie in Bremswärme umwandeln muss?

Beitrag von „rudolpo“ vom 3. März 2008 um 08:44

Moin mein Lieblingsforum....

nun habe ich meinen Dicken ja auch schon fast ein viertel Jahr und will mal meine Verbrauchserfahrung kundtun:

meine Fahrweise ist als ruhig und vorausschauend zu bezeichnen. Inzwischen habe ich 4.000 genussvolle Kilometer abgespult und habe einen Verbrauch von 12,6 bis 16,x Litern. Die Verbrauchsanzeige zeigt allerdings gern ca. 0,5 Liter zu wenig an. Gut, das Thema ist hier ja hinreichend diskutiert worden. Meine tägliche Strecke ist eine 75%-BAB, 25%-Stadt Mischung.

Heute Morgen beim Tanken hatte ich endlich mal 700km seit dem letzten Tankstopp auf der Anzeige und 88 Liter nachgeschüttet => 12,57 Liter Schnitt!

Wenn es dann allerdings mal zügig (also alles was das Schiff hergibt) an die Nordsee geht, dann schluckt er auch über 16 Liter.

Alles mit 95er Super.

Grüße aus dem Norden, Andreas.

Beitrag von „DerUnser“ vom 3. März 2008 um 16:19

Zitat von rudolpo

Wenn es dann allerdings mal zügig (also alles was das Schiff hergibt) an die Nordsee geht, dann schluckt er auch über 16 Liter.

Alles mit 95er Super.

Grüße aus dem Norden, Andreas.

nur 16 liter

wahnsinn

da ist der R5 bei Vollast ein säufer....

denn vollgas sind immer min 19-20 liter

wahrscheinlich weil der kleine motor denne so unendlich gequält wird 😊

Beitrag von „Matthias1975“ vom 4. März 2008 um 21:08

Also ich finde den Verbrauch von 12,6 l wie ihn Andreas beschrieben hat, für solch ein Fahrzeug absolut okay.

Wenn man sich überlegt, Frank hat einen Schnitt von 13,6l beim V8 und das beim 2 Ventiler

ohne FSI. Hmm...V8 FSI...mal sehen was angekreuzt wird 😄

Schöne Grüße

Beitrag von „kub“ vom 4. März 2008 um 23:17

Hallo,wer sparsam aufs Gaspedal tritt wird gerade bei den grossen Motoren belohnt-leider macht das Fahren dann nicht mehr soviel Spass.Da ist doch der Diesel im Vorteil, da er bei etwas sportlicher Fahr weise nicht soviel Aufschlag fordert.Beim R5 komm ich unter 10,l oder max im Durchschnitt auf 13l, beim 12 zyl. von 12,5l auf 20l.

MfG

Beitrag von „JH-W12“ vom 29. März 2008 um 22:54

Hallo Gemeinde.

Auch wenn ich mich leicht OT bewege, eine kurze Anmerkung zum Thema Verbräuche beim Zwölfzylinder:

12,5 Liter/100 km sind mit dem W12 auf Rädern 275/20 unter keinen Umständen zu erreichen!

Minimum 14 Liter, bei reinem Kurzstreckeneinsatz muß auch schon mal nach 400km vollgetankt werden.

Im Schnitt über 18 tkm haben wir aktuell (bei reichlich Kurzstrecke) einen Schnitt von 18,9 erreicht 🙄

Auf der BAB ist im Regelfall mit einem Verbrauch von 15 bis 17,5 zu rechnen.

Bei Letzterem agieren wir dann aber schon regelmässig als "Vertreter-TDI-Anschieber".

Das ist übrigens immer wieder lustig: Erst drängelt sich der Diesel-A4/Passat etc. mit Lichthupe am "Dicken" vorbei, um dann auf freier Strecke vor uns bei 210km/h zu verhungern. Ich weiß, sowas gilt als kindlich. Es macht aber trotzdem hin und wieder Spaß 🙄🙄.

Zum Spritsparen nehmen wir übrigens immer einen 500-er Mercedes mit 7-Gang-Automatik. Der liegt bei gleichen Fahrleistungen ca. 5 Liter unterm T-Reg.

Somit ist so eine "Bonzenkarre" im Schnitt sparsamer als die meisten R5-T-Regs hier. 🙄

Beitrag von „EzioS“ vom 29. März 2008 um 23:00

[Zitat von JH-W12](#)

....Somit ist so eine "Bonzenkarre" im Schnitt sparsamer als die meisten R5-T-Regs hier....

Hallo Jan,

naja naja.....wir können am Samstag mal tauschen.....wenn Du magst. Hatte den Dicken schon bei **weit** unter 10l gefahren - Stopp halt - gekrochen - aber Du schreibst ja auch "die meisten". Morgens ins Büro max 100km/h - grob 7,5l.



Beitrag von „JH-W12“ vom 29. März 2008 um 23:08

@ Ezio:

Handgerührt oder Wandlerautomat?

10 Liter/100km bei BAB-Durchschnittstempo von ca 130km/h?

Wir sehen uns in einer Woche 🙄

Beitrag von „EzioS“ vom 29. März 2008 um 23:11

[Zitat von JH-W12](#)

....Handgerührt oder Wandlerautomat....

Strictly DIY! Ohne Dachträger und mit Sommerreifen. Mit meinen MTs bzw. ATs & Henkel nicht mehr zu erreichen.



Beitrag von „Sittingbull“ vom 30. März 2008 um 10:15

Hallo zusammen,

ich fahre seit vier Wochen mit MT's und dabei ist mir aufgefallen, dass die einen wesentlich höheren Verbrauch als die AT's bei gleicher Größe verursachen. Da sieht man mal wieder, dass die Reifenwahl massgeblich den Spritverbrauch beeinflusst.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „jogi78“ vom 31. März 2008 um 11:28

Hallo,

Habe vor mir einen gebrauchten 3,2 V6 zu kaufen und mir eine Gas-Anlage einbauen zu lassen. Laut Forum liege ich im V6 bei 12 - 16 L Benzin, wie sieht es mit Gas aus? Welche Erfahrung habt ihr gemacht? Icom hat eine neue Gas-Anlage raus gebracht die das Gas flüssig einspritzt, dadurch wird der Motor nicht so heiß und der verbrauch soll genau so hoch wie beim Benzin sein. Oder doch lieber den 2.5 Diesel ???

Gruß Jogi

Beitrag von „Kong Racer“ vom 31. März 2008 um 11:47

Hallo Jogi,

ich würde nicht den Betatester spielen.

Gruß 

Niels